

Effektives und effizientes Hardware-Lifecycle-Management mit Erkennungs- und Asset-Management-Produkten



Highlights

- Setzen Sie eine umfassende Asset-Management-Lösung zur Kontrolle der Kosten und finanziellen Auswirkungen aller Hardware-Assets in Ihrer Infrastruktur ein.
- Senken Sie die Anschaffungs- und Betriebskosten für Hardware mit systemweiten Erkennungs-, Management- und Beschaffungsprozessen.
- Verschaffen Sie sich ein klares, ganzheitliches Bild von den gegenseitigen Abhängigkeiten zwischen Anwendungen, Computersystemen und Netzwerkeinheiten.
- Verbessern Sie die Servicebereitstellung durch Erhöhung der Verfügbarkeit und Standardisierung von Gewährleistungsumfang und -prozessen.
- Verlängern Sie die Nutzungsdauer von Hardware-Assets durch ein effektiveres Change-Management.
- Stellen Sie die Einhaltung interner und gesetzlicher Bestimmungen sicher.

Das Geschäftsumfeld von Unternehmen verändert sich heute ständig. Größere Veränderungen wie Fusionen und Übernahmen, Outsourcing und neue gesetzliche Bestimmungen erfordern kosteneffiziente und zuverlässige geschäftskritische IT-Systeme. Eine strategische Asset-Management-Lösung ist entscheidend für höchste IT-Leistung.

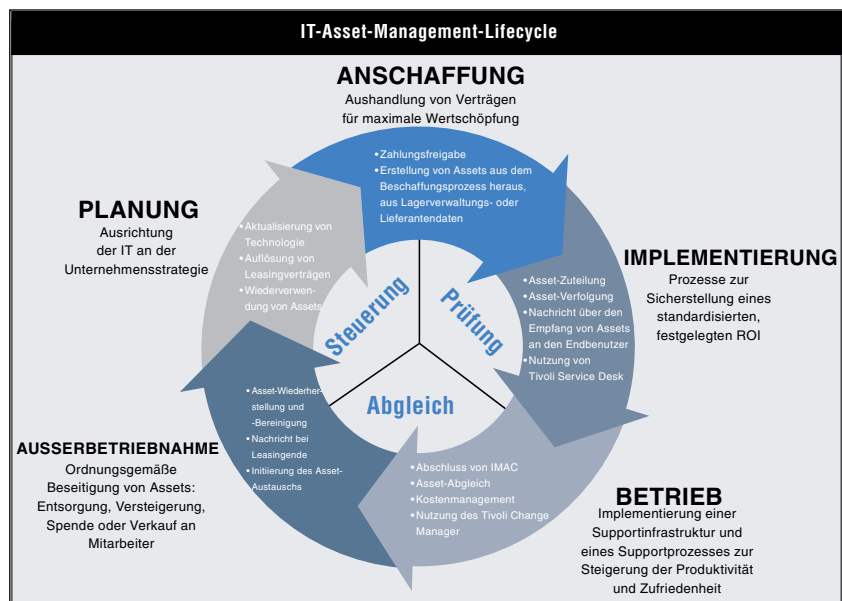
In einer von IBM durchgeführten Umfrage unter CEOs stimmten 80 Prozent der CEOs darin überein, dass die Integration von Business und Technologie der Schlüssel zu geschäftlichem Wachstum und Innovation ist.* Doch anstatt strategische und innovative IT-Entscheidungen zu treffen, verwenden zahlreiche IT-Leiter und -Manager zu viel Zeit auf die Analyse und das Management ihrer Hardware-Assets. Unternehmen sind mit einer Vielzahl von Herausforderungen im Zusammenhang mit ihrer IT-Hardware konfrontiert – vom Kauf bis zur Außerbetriebnahme –, darunter folgenden:

- *Höhere Hardwarekosten, insbesondere in eigenständigen, nicht integrierten Unternehmensbereichen*
- *Unzuverlässige und unzureichende Daten für strategische IT-Entscheidungen*
- *Kaum oder keine Transparenz für das Management von Assets und Asset-Konfigurationen in der gesamten Infrastruktur*
- *Keine korrekten Hardwarestandards zur Unterstützung eines durchgängigen Hardware-Lifecycles*
- *Verstöße gegen interne und gesetzliche Bestimmungen aufgrund verloren gegangener Geräte, abgelaufener Leasingverträge etc.*

Das Management von Hardware-Assets erfordert während aller fünf Phasen des Lifecycles (Planung, Anschaffung, Implementierung, Betrieb, Außerbetriebnahme) klar definierte, strukturierte Prozesse und Lösungen, die Ihrem Unternehmen einen Nutzen verschaffen.

IBM Hardware Asset Management vereint zwei leistungsstarke IBM Softwareprodukte – IBM Tivoli Application Dependency Discovery Manager und IBM Tivoli Asset Management for IT – in einer Lösung, mit der Sie Probleme beim Hardware-Lifecycle-Management vermeiden können. Gemeinsam stellen diese Softwareprodukte die Tools bereit, die Sie für die Erkennung, Analyse, Planung, Ausführung und Überwachung aller Hardware-Assets benötigen. Die Lösung bietet Folgendes:

- *Durchgängiges Lifecycle-Management durch Integration der Beschaffung und Asset-Erkennung*
- *Mögliche Senkung der Gesamtbetriebskosten (Total Cost of Ownership)*
- *Flexible, einfach konfigurierbare, auf einer Webarchitektur aufbauende Lösung auf der Grundlage der führenden, auf Standards basierenden J2EE™-Technologie für ein verbessertes Geschäftsprozessmanagement*
- *Ein einfach zu erweiterndes Asset-Management-System, dessen Konfiguration im Fall eines Upgrades der Anwendung erhalten bleibt*
- *Geschlossener Informationskreis für automatisch ermittelte Daten auch über organisatorische Inselbereiche hinweg*
- *Konfigurierbare Benutzerschnittstelle, Dashboards, wesentliche Leistungsindikatoren (KPIs), Berichte, Möglichkeit zur Erstellung neuer Anwendungen und vieles mehr*



IBM Hardware Asset Management unterstützt Sie bei der Koordination jeder Phase des Hardware-Lifecycles – von der Planung und Anschaffung bis zur Außerbetriebnahme.

Finden Sie Asset-Standorte über das gesamte Unternehmen hinweg

In komplexen, verteilten Umgebungen besteht eine der größten Herausforderungen im Zusammenhang mit dem Hardware-Asset-Management darin, die im gesamten Unternehmen verstreuten Assets zu lokalisieren. Tivoli Application Dependency Discovery Manager wird u. a. zur Erkennung von Hardware-Assets verwendet und bietet eine ganzheitliche Sicht der gegenseitigen Abhängigkeiten zwischen Anwendungen, Computersystemen und Netzwerkeinheiten. Damit können Sie die geschäftlichen Auswirkungen Ihrer IT-Hardware-Entscheidungen beurteilen.

Wenn Sie ausführlichere Daten zum Hardwarebestand benötigen, können Sie ein Erkennungstool von IBM oder ein anderes Tool zur Erfassung dieser Daten verwenden. Tivoli Asset Management for IT unterstützt eine Vielzahl erstklassiger Erkennungstools von IBM und anderen Anbietern.

Informieren Sie sich über die geschäftliche Relevanz von Hardware-Assets

Tivoli Application Dependency Discovery Manager analysiert die Infrastruktur Ihres Hardwaresystems und stellt fest, welche Bereiche Ihres Unternehmens davon abhängig sind. Damit unterstützt Sie das Tool bei der Beantwortung schwieriger Fragen wie z. B.: Wie werden sich Systemänderungen in Ihrer Umgebung auf die Hardware auswirken? Wo genau befinden sich Ihre Hardware-Assets? Diese Informationen benötigen Sie zur Einhaltung von Richtlinien und gesetzlichen Bestimmungen. Welche Geschäftsanwendungen werden von auslaufenden Leasing- oder Wartungsverträgen betroffen sein?

Tivoli Asset Management for IT bietet Beschaffungs-, Bestands-, Finanz-, Wartungs- und Vertragsmanagementfunktionen über eine integrierte Oberfläche. Die Lösung steuert den gesamten Lifecycle Ihrer IT-Assets und zeichnet diesen auf. Sie stellt Workflows für die prozessorientierte Steuerung, Prüfung und den Abgleich von autorisierten gegenüber den implementierten Assets bereit.

Tivoli Asset Management for IT unterstützt das Management von Hardware-Assets durch folgende Eigenschaften:

- *Priorisierung und Organisation des Vertragsmanagements durch Alerts und Workflow*
- *Senkung der Bestellkosten durch Optimierung des Prozesses für die Beschaffung von IT-Assets*
- *Vermeidung unnötiger Anschaffungen durch präzises Bestandsmanagement*
- *Effiziente Finanzkontrolle von Hardware-Assets durch Abgleich der erworbenen, erhaltenen, implementierten und in Rechnung gestellten Assets*
- *Ermittlung und Entfernung älterer IT-Assets, die kostspielig in der Wartung sind*

Senken Sie die Kosten durch effiziente, systemweite Erkennungs- und Managementprozesse

IBM Hardware Asset Management kann mit Ihren vorhandenen Tools für das operative Management kombiniert werden und erlaubt die Kontrolle der Kosten und finanziellen Auswirkungen von Assets während jeder Phase des Hardware-Lifecycles. Die Lösung sorgt durch folgende Vorteile für Kostensenkungen:

- *Optimierung von Beschaffungsprozessen, um die Kosten von Hardwareanschaffungen, Leasingverträgen, Wartungsarbeiten und Entscheidungen über das Risikomanagement zu konsolidieren und ganzheitlich zu sehen*
- *Erkennung aller Assets, einschließlich ihrer Position und ihrer jeweiligen Auswirkungen auf das Unternehmen*
- *Verringerung der Notwendigkeit von Management- und Administrationsunterstützung*
- *Steigerung der Effizienz, sodass Sie weniger Zeit für das Vertragsmanagement im Zusammenhang mit Wartungs- und Leasingverträgen aufwenden müssen*
- *Reduzierung des Risikos von Leasingvertragsstrafen, da Sie genau wissen, welche Geräte Sie geleast haben, wo sich diese befinden und wann der entsprechende Leasingvertrag ausläuft*
- *Konsolidierung von Kauf- und Vertragsinformationen, die Sie bei der Aushandlung von Rabatten mit Lieferanten unterstützen*
- *Standardisierung von Gewährleistungsprozessen, um den Gewährleistungsumfang bestmöglich auszunutzen und abgelaufene Gewährleistungsfristen zu beachten*
- *Verringerung der Risiken aufgrund eines Verlusts von Geräten.*
- *Effiziente Vorbereitung auf interne Prüfungen*
- *Verlängerung der Nutzungsdauer von Hardware durch effektivere Technologiemigrationen*
- *Wiederverwendung von Assets aus dem Bestand, bevor zusätzliche Assets angeschafft werden*
- *Abgleich von Rechnungen mit Bestellungen*
- *Senkung der Wartungskosten für Assets im Bestand*

Verbessern Sie die Servicebereitstellung durch die Standardisierung von Hardware-Management-Prozessen

Ad-hoc-Prozesse für das Hardware-Management führen zu Ineffizienzen und unnötigen Kosten, insbesondere wenn jeder einzelne Unternehmensbereich unterschiedliche Hardware-Management-Tools und Prozesse für die Lieferantenauswahl, Gewährleistung und Beschaffung verwendet.

IBM Hardware Asset Management verbessert die Servicebereitstellung durch die erweiterte Standardisierung von Prozessen für die Auswahl von Lieferanten und Gewährleistungen sowie Upgrades. Detaillierte Asset-Informationen steigern die Effizienz bei Reparaturen und Upgrades und tragen so zu höherer Verfügbarkeit bei. Indem bestimmte Informationen gespeichert werden, z. B. der Name von Unternehmen/Personen, die Lieferadresse und detaillierte Bestandsinformationen, reduziert IBM Hardware Asset Management sogar den Aufwand für die manuelle Datenpflege. Die Lösung unterstützt Sie bei folgenden Aufgaben:

- *Verbesserung der Prozesse für die Auswahl von Auftragnehmern und Lieferanten, um eine bessere Leistung von Auftragnehmern zu ermöglichen*
- *Bereitstellung der erforderlichen Daten für wichtige Entscheidungen und für die Planung von Servermigrationen, Server- oder Rechenzentrumskonsolidierungen und weitere Projekte zur Senkung der Hardwarekosten*
- *Standardisierung von Prozessen und Konfigurationen*

- *Festlegung von Alerts, die Sie darüber informieren, wann Hardware außer Betrieb genommen werden soll und welche Geräte ersetzt werden sollen – einschließlich der voraussichtlichen Wiederbeschaffungskosten*
- *Bereitstellung von Informationen über das Ende von Gewährleistungen, um Konsolidierungen zu unterstützen und zu bestimmen, welchen Gewährleistungsumfang Sie für welche Geräte benötigen*
- *Festlegung von bewährten Verfahren für die Beschaffung, die Ihnen bei der Produktsuche und bei Kostenvergleichen helfen*
- *Verwendung ausgereifter Berichtsfunktionen, mit denen Sie Ineffizienzen im Unternehmen erkennen können (zu viele Geräte, zu umfangreiche Gewährleistung, abgelaufene Leasingverträge etc)*
- *Nutzung der bedarfsgerechten Beschaffung für bestimmte Lagermengen*

Erreichen Sie ein effizienteres Change-Management und eine effektivere Planung

Mit IBM Hardware Asset Management können Sie IT-Änderungen proaktiv im Rahmen Ihres Gesamtprozesses für das IT-Asset-Management planen. Bei bevorstehenden Fusionen und anderen unternehmerischen und operativen Änderungen steht Ihnen so ein Tool für das Management und die Dokumentation von Änderungen zur Verfügung. Die Lösung hilft Ihnen dabei, die Komponenten Ihres Change-Management-Prozesses in kleinere, einfacher handhabbare Bestandteile wie Aufgaben, Arbeit, Material, Services und Tools aufzuteilen. Dank dieser detaillierten Sicht haben Sie folgende Möglichkeiten:

- *Planung, Prüfung und Dokumentation der tatsächlichen Arbeiten, Ressourcen und Kosten im Zusammenhang mit der Umsetzung von Änderungen an der IT-Infrastruktur*
- *Planung und Vorbereitung von Technologiemigrationen*
- *Benachrichtigung der Supportmitarbeiter bei bevorstehenden Änderungen*
- *Planung erforderlicher Rollouts*
- *Ermittlung der Auswirkungen von Systemänderungen in Ihrer Umgebung auf die Kosten, bevor die Änderungen freigegeben werden*
- *Anzeige des Gewährleistungsumfangs vor der Freigabe von Systemänderungen*

Sorgen Sie für die Einhaltung interner und gesetzlicher Bestimmungen

IBM Hardware Asset Management analysiert Ihre Asset-Konfigurationen und erlaubt die Anzeige von Diskrepanzen bei Hardware und die Standardisierung von Managementprozessen, um häufige Probleme wie unnötige Anschaffungen und Diskrepanzen am Leasingende zu vermeiden. Die Lösung vergleicht beispielsweise Soll- und Ist-Konfigurationen und ermöglicht Ihnen die Festlegung – und Durchsetzung – von Richtlinien für die Standardisierung. Diese Funktionen unterstützen Sie auch bei Maßnahmen zur Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen, die Anschaffungen ohne entsprechende Genehmigung und vom Standard abweichende Installationen vermeiden helfen.

Zudem bietet die Lösung spezielle Asset-Vergleichsansichten, Berichte und leistungsstarke KPIs, mit denen Sie den Status Ihrer gesamten IT-Infrastruktur überwachen können. Mithilfe benutzerfreundlicher Berichtstools können Sie Asset-Informationen konsolidieren, Details ganzheitlich betrachten und strategische Entscheidungen für die effektive Planung und Kostenkalkulation und das effektive Management von Hardware-Assets treffen.

Fazit

IBM Hardware Asset Management ist eine umfassende, integrierte Lösung auf der Basis bewährter Verfahren, mit der Sie Ihre Kosten kontrollieren und Ihre Serviceziele erreichen können. Die Lösung maximiert die Leistung komplexer Assets während ihrer gesamten Lebensdauer und stimmt sie eng auf Ihre Gesamtgeschäftsstrategie ab, um Ihnen folgende Vorteile zu bieten:

- *Verbesserung der Rendite aus Assets*
- *Reduzierung der direkten und indirekten Kosten und der Risiken im Zusammenhang mit Hardware*
- *Steigerung der Produktivität durch die Optimierung von Asset-Analyse und -Management*
- *Verbesserung von Asset-Entscheidungen, Servicebereitstellung, Reaktionsfähigkeit und Umsatz*
- *Vereinfachung der Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen*

Um die Implementierung von IBM Hardware Asset Management zu beschleunigen, installieren und konfigurieren Berater von IBM Global Technology Services die Lösung gemäß Ihren geschäftlichen Zielen. IBM Global Technology Services ist mit mehr als 5.000 Mitarbeitern weltweit, darunter Projektleiter, Architekten, Berater und Softwareentwickler, eine der weltweit größten Consulting-Organisationen, die auf vielfältige Fähigkeiten und ein umfassendes Portfolio von Business- und IT-Consulting-Services zurückgreifen kann. Wir bieten neben Services in den Bereichen Installation, individuelle Anpassungen, Test, Dokumentation und Schulungen für die Hauptbenutzer auch Folgendes an:

- *Erprobte Prozesse und Tools zur Sicherstellung zuverlässiger Ergebnisse und eines in die Praxis umsetzbaren Service-Management-Entwurfs*
- *Wissensressourcen und bewährte Vorlagen und Beispiele für eine schnellere Projektdurchführung*
- *Umfangreiche Erfahrung auf dem Gebiet des Entwurfs und der Implementierung von Asset-Management-Systemen*
- *Vorhersehbare und verlässliche, auf die Projektkoordination gestützte Ergebnisse für einen reibungslosen Start*
- *Fundierte Erfahrung im Bereich des Managements einer globalen, heterogenen, aus Komponenten unterschiedlicher Hersteller bestehenden Infrastruktur mit großen und kleinen Rechenzentren*

Weitere Informationen

Wenn Sie mehr darüber erfahren möchten, wie IBM Hardware Asset Management Ihr Unternehmen beim effizienteren Management des gesamten Lifecycles Ihrer Hardware-Assets unterstützen kann, wenden Sie sich an Ihren IBM Ansprechpartner oder IBM Business Partner oder besuchen Sie uns unter:

ibm.com/tivoli

Tivoli-Software von IBM

Tivoli-Software stellt verschiedene Angebote und Funktionen bereit, die das IBM Service-Management unterstützen – einen skalierbaren, modularen Ansatz zur Bereitstellung effizienterer und effektiverer Services für Unternehmen. Tivoli-Software wird den Anforderungen von Unternehmen jeder Größe gerecht und ermöglicht Ihnen die Bereitstellung exzellenter Services, die auf Ihre geschäftlichen Ziele abgestimmt sind – durch die Integration und Automatisierung von Prozessen, Arbeitsabläufen und Aufgaben. Die sichere, auf offenen Standards basierende Tivoli-Service-Management-Plattform wird durch proaktive Lösungen für das operative Management ergänzt, die für durchgängige Transparenz und Kontrolle sorgen. Die Plattform wird außerdem durch erstklassige IBM Service- und Supportangebote sowie ein Netz aus aktiven IBM Business Partnern unterstützt. Tivoli-Kunden und -Business Partner können sich zudem an unabhängig geführten IBM Tivoli-Benutzergruppen weltweit beteiligen und dabei bewährte Verfahren austauschen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

www.tivoli-ug.org



IBM Deutschland GmbH
70548 Stuttgart
ibm.com/de

IBM Österreich
Obere Donaustraße 95
1020 Wien
ibm.com/at

IBM Schweiz
Vulkanstrasse 106
8010 Zürich
ibm.com/ch

Die IBM Homepage finden Sie unter:
ibm.com

IBM, das IBM Logo und ibm.com sind eingetragene Marken der IBM Corporation.

Tivoli ist eine Marke der IBM Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Java und alle auf Java basierenden Marken und Logos sind Marken von Sun Microsystems, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.

Weitere Unternehmens-, Produkt- oder Servicenamen können Marken anderer Hersteller sein.

Haftungsausschluss: Der Kunde ist für die Einhaltung der geltenden Gesetze und Verordnungen selbst verantwortlich. Es obliegt allein dem Kunden, sich von kompetenter juristischer Stelle zu Inhalt und Auslegung aller relevanten Gesetze und gesetzlichen Bestimmungen beraten zu lassen, die sich auf seine Geschäftstätigkeit und die Maßnahmen des Kunden auswirken können, die dieser im Hinblick auf die Einhaltung solcher Bestimmungen durchführen muss. IBM erteilt keine Rechtsberatung und gibt keine Garantie bezüglich der Konformität von IBM Produkten oder Services mit jeglichen relevanten Gesetzen und Verordnungen.

* IBM Global CEO Study, Januar 2006

© Copyright IBM Corporation 2008
Alle Rechte vorbehalten.

TAKE BACK CONTROL WITH Tivoli.